

Sitzungsvorlage-Nr. 50/0625/XVI/2015

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Sozial- und Gesundheitsausschuss	13.05.2015	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Landesförderung für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe****Sachverhalt:****Kommunales Integrationszentrum: Landrat übergibt Weiterleitungsbescheide zur Landesförderung für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe**

Zunehmende Flüchtlingsbewegungen stellen Bund, Länder, Kreise, Städte und Gemeinden vor immer größere Herausforderungen. Neben den bestehenden professionellen Hilfsdiensten und Institutionen, die in der Flüchtlingsarbeit tätig sind, engagieren sich zahlreiche Ehrenamtliche mit großer Hilfsbereitschaft für die durch Krieg, Verfolgung und Vertreibung gezeichneten Menschen.

Um diese unverzichtbare und nicht hoch genug zu würdigende Arbeit des ehrenamtlichen Engagements im Flüchtlingsbereich zu stärken, hat die Landesregierung den kreisfreien Städten und Kreisen, die ein Kommunales Integrationszentrum (KI) betreiben, finanzielle Mittel zur Unterstützung des Ehrenamts im Bereich der Flüchtlingsaufnahme und Betreuung zur Verfügung gestellt. Pro KI konnten in 2015 einmalig 18.000 € für die Arbeit vor Ort abgerufen werden.

Gefördert werden ehrenamtliche Ansätze der niedrigschwelligen, begleitenden Hilfen für Flüchtlinge wie zum Beispiel Begleitung durch Ehrenamtler in der ersten Integrationsphase bei Ankunft in der Kommune, niedrigschwellige Sprach- und Lesegruppen, Spielgruppen für Kinder oder auch Unterstützung von Ehrenamtlern bei ihren Tätigkeiten durch Informationsveranstaltungen zu grundlegenden Themen des Flüchtlingsbereiches. Oberstes Ziel ist es, insbesondere Kindern und Jugendlichen frühestmöglich den Zugang zu Regeleinrichtungen zu ermöglichen.

Gerne hat der Rhein-Kreis Neuss von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Mittel an Dritte weiterzuleiten. Nach entsprechendem Aufruf in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, konnten nun zehn Antragsteller aus fast allen Städten und Gemeinden des Kreises im Blauen Salon des Ständehauses der Kreisverwaltung in Grevenbroich durch den Landrat entsprechende Weiterleitungsbescheide über die Landesförderung entgegennehmen. Folgende Zuwendungsempfänger freuen sich über die Unterstützung:

- Jugendmigrationsdienst für den Rhein-Kreis Neuss für Projekte in Dormagen und Grevenbroich
- Evangelische Kirchengemeinde Kelzenberg
- Ehrenamtsbörse der Stadt Korschenbroich
- Bürgerverein Ossum-Bösinghoven e.V.
- Evangelische Kirchengemeinde Osterath
- Evangelische Kirchengemeinde Büderich
- Evangelische Christuskirchengemeinde Neuss
- Katholische Arbeitsgemeinschaft für Weiterbildung Neuss e.V. Familienforum Edith Stein
- Ehrenamtsbörse der Gemeinde Rommerskirchen